

SCARLET MARA

Sequels

Sequels

**“There is neither source nor end,
for all things are in the Center of Time.”**

Ursula K. Le Guin

“The Left Hand of Darkness”

In der Ausstellung Sequels' zeigt Scarlet Mara Werke, die durch klare Linien, geometrische Wiederholungen und organische Formen nach einem vereinigenden Prinzip suchen, nach einer Art von Symmetrie oder Harmonie. Ihr Werkzeug ist dabei zuerst ein Messer. In der Technik des Holzschnittes entstehen Bilder, die sich durch eine visuelle Sprache auszeichnen, die auf einem dichten Netz von Einflüssen und Bezügen beruht.

Die grossformatigen Holzschnitte erzeugen eine Spannung mit mystischer Bedeutung und werden zu Runen, die Sehnsüchte erwecken. Referenzen zu zeitgenössischer Popkultur, wie Tribal-Muster und Japanische Symbole, deuten auf ei-

ne Magie, welche wir im Alltag oft nicht mehr wahrnehmen. Zeichen, Linien und Symbole sind sorgsam auf der Bildfläche gesetzt ohne dabei die Komposition zu überfüllen. Durch Repetition, Rhythmus und Weiterentwicklungen verschiedener Elemente entstehen so vielschichtige Collagen, die gleichviel zeigen wie sie verbergen. Es ist ein lyrischer Umgang mit einer alten Drucktechnik, der sich auch in den Titeln zeigt und komplexe Bilder hervorbringt. Sie bieten einen grossen Raum, um Gedanken, Erinnerungen und Gefühle auf ihnen zu projizieren.

Das Collageprinzip zieht sich durch das ganze Werk der Künstlerin, das sich über den Holzschnitt hinaus aus klassischen

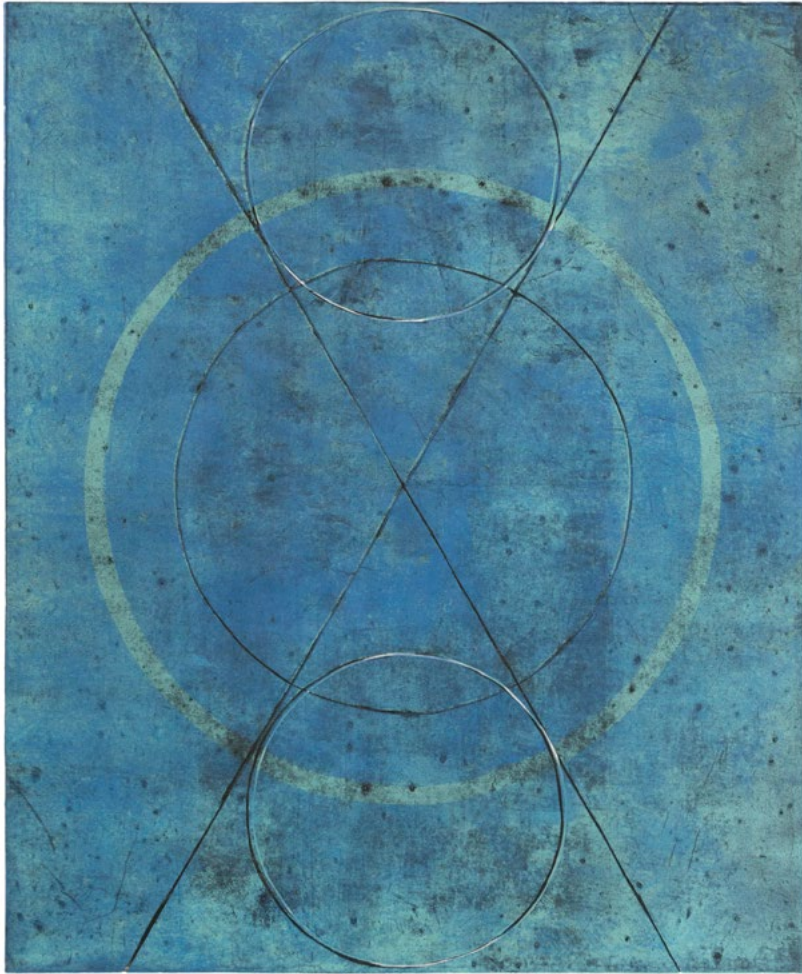
Collagen auf Papier, handgebundenen Künstlerbücher und Malerei zusammensetzt. Dabei wird deutlich, dass dieses Prinzip nicht nur Technik, sondern vor allem künstlerische Methode ist. Die Arbeit in den verschiedenen Medien fördert sich gegenseitig und zeigt, dass es Scarlet Mara um mehr geht als um modische Fragen der Medialität, sie vielmehr ein grundsätzliches inhaltliches Interesse hat.

Die Werke zeigen den Glauben an die Arbeit der Hände und das Vertrauen auf das Analoge. So fordern vor allem die Holzschnitte Zeit in der Entstehung, sie sind langsam und anspruchsvoll, werden Schicht für Schicht, Element auf Element aufgebaut. Das Bild wird nach und nach

erkennbar und erlaubt so Variation, Patina, Palimpsest.

Die Bilder in der Ausstellung leben von dieser Überlagerung und sind direkt und übersetzt in einem, zugleich distanziert und emotional.

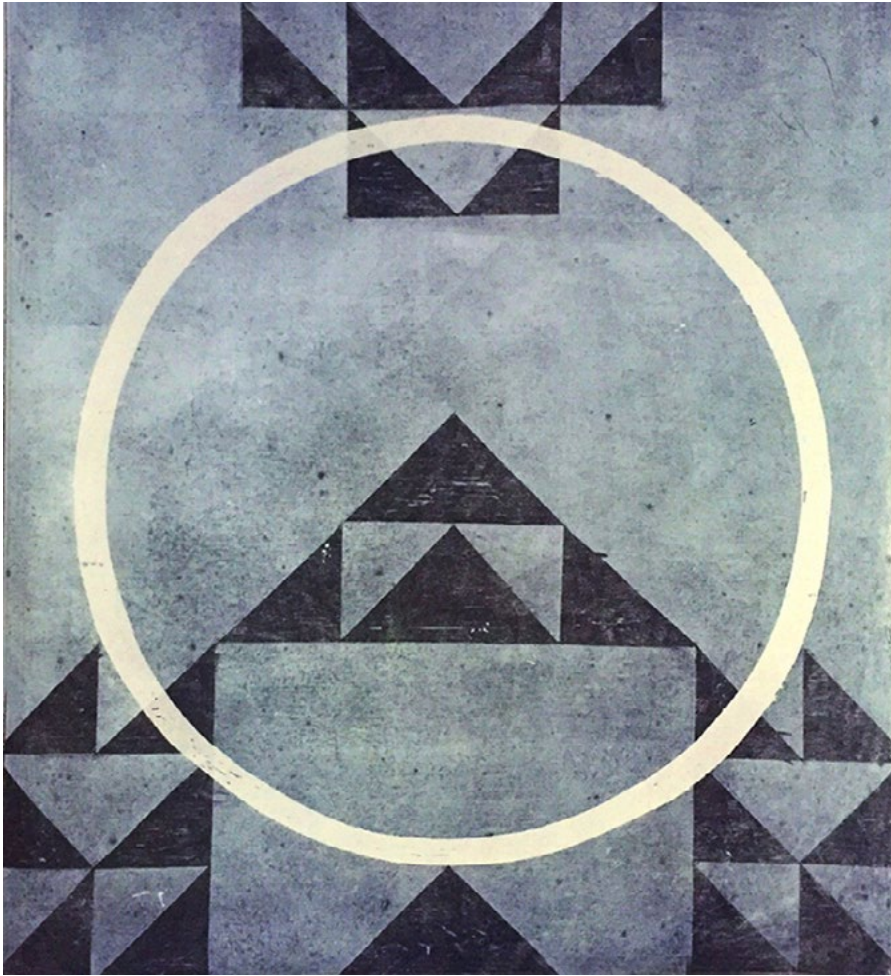
Scarlet Mara studierte in Hamburg und London und schloss ihr Masterstudium in Bildender Kunst 2015 am Royal College of Art mit Auszeichnung ab. Scarlet beschreibt ihre Arbeiten als Collage, ob es sich nun um klassische Collagen auf Papier, handgebundene Bücher oder, wie in der Ausstellung zu sehen, um Holzschnitte handelt. Den Holzschnitt sieht sie als Objekt, das berührt und kommuniziert. Die Qualität des Mediums und die gespiegelte Beziehung zwischen Matrix und Träger sind dabei Kernpunkte ihrer Arbeit. Ihre Arbeiten wurden international ausgestellt und sind in namhaften Sammlungen vertreten, unter anderem in der Kunstsammlung des Kanton Zürichs. Seit 2017 arbeitet Scarlet in ihrem Studio in Zürich.



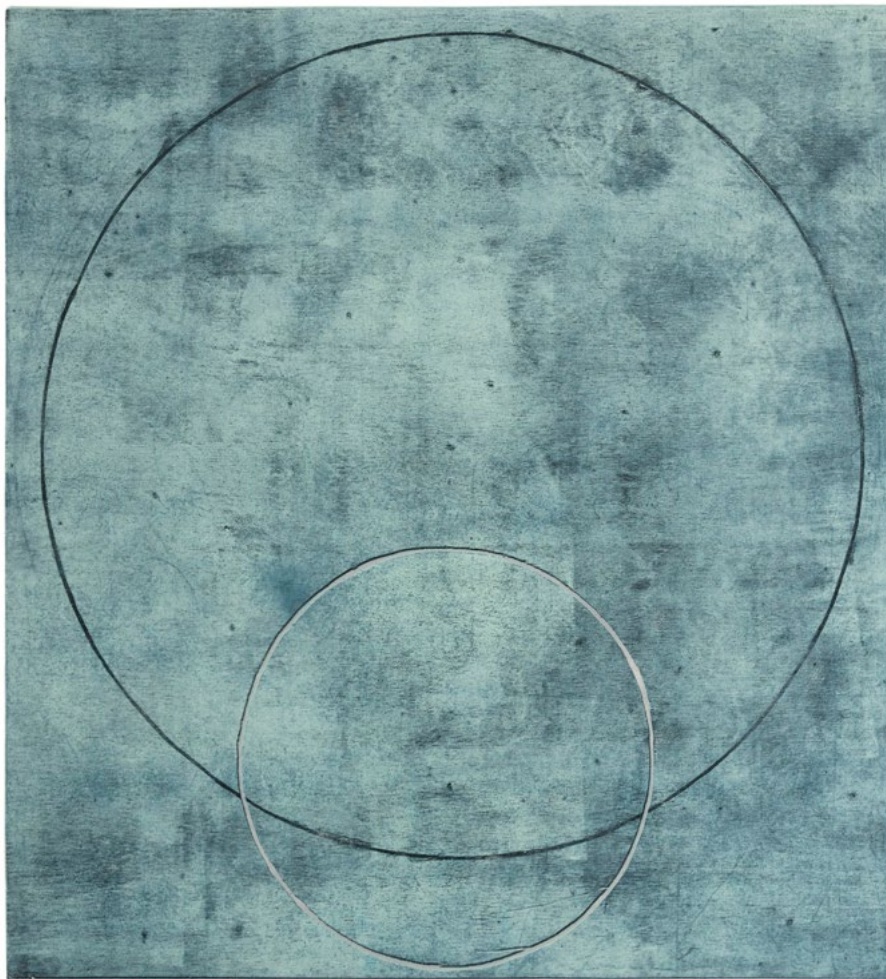
Opal Eye - Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2017 - 97x116 cm



New Curtains – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 96x112 cm



No other heart – Woodcut on Japanese Paper, Edition of 2, 2017 – 94×106 cm



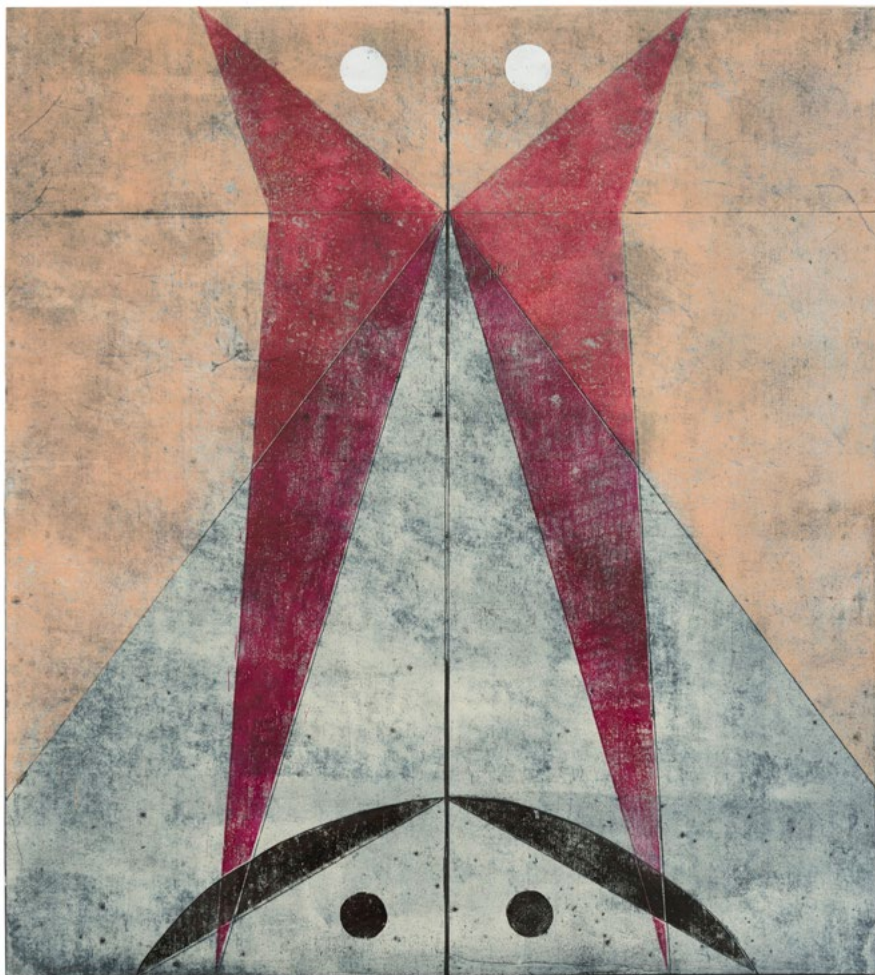
Replica - Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2017 - 102x116x4 cm



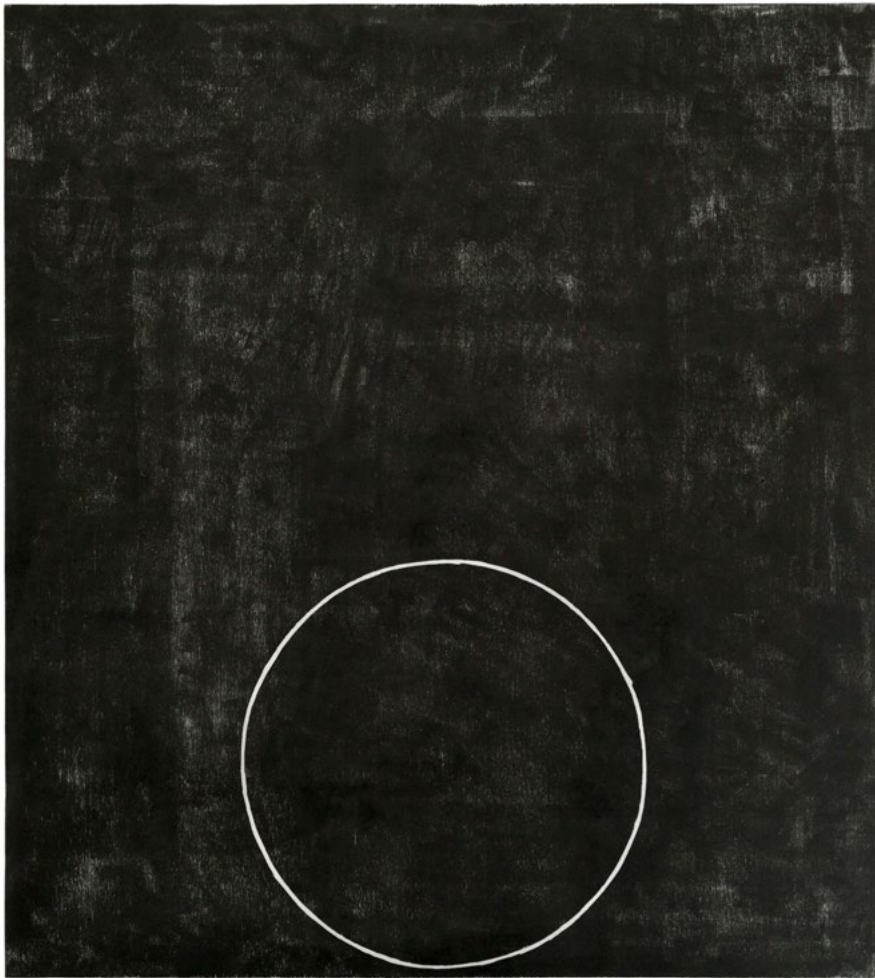
Sometimes I think the night has seen my mind – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 102×100×4 cm



Bad Dream – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 96×112 cm



This is how you like me – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 96×112cm



We have arrived – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 96x112 cm



Alignment – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 94×92cm



A year of rest – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 94x92cm



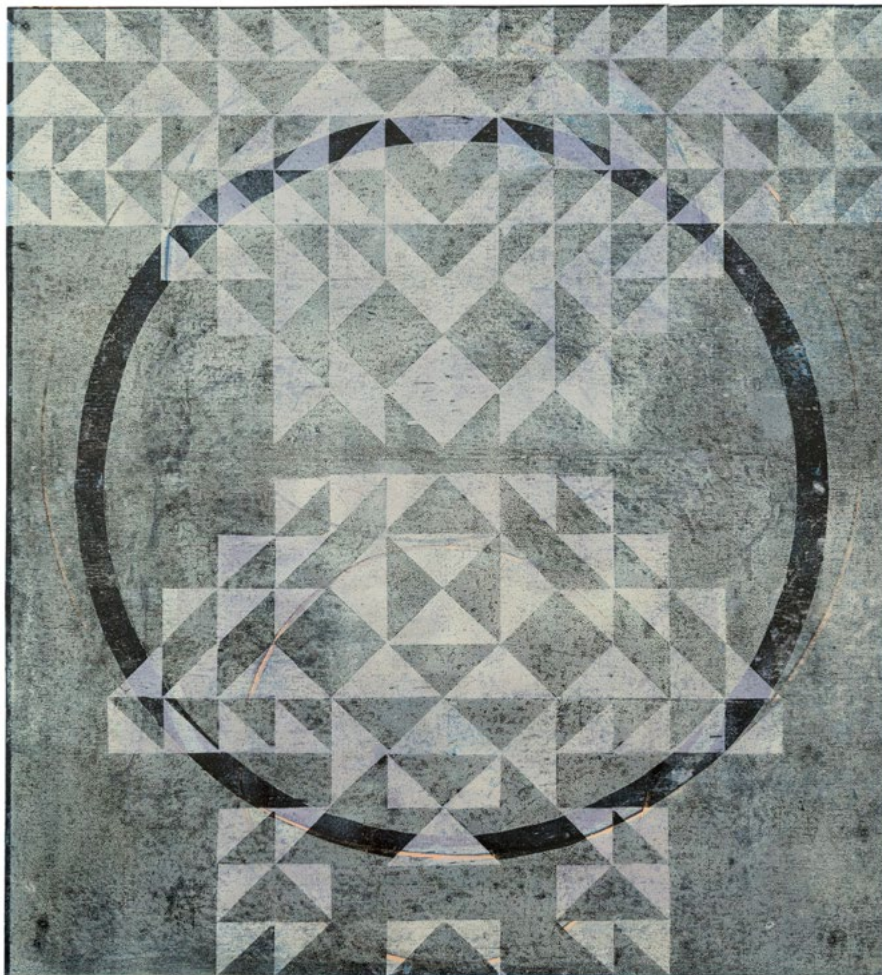
I'm turning soffttt - Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2016 - 94x106 cm



I've read war and peace twice this year - Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 - 94x92 cm



Legacy - Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 - 96x112cm



Like the first generation of Neon – and what attracts me anyway – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2017 – 94×106 cm



Lucky Charm – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2018 – 94×92 cm



Moon Glow – Woodcut on Japanese Paper, Unique Print, 2017 – 94x112 cm

ausstellung
29. juni bis 14. juli 2018

öffnungszeiten
donnerstag und freitag 14–18 uhr
samstag 12–16 uhr
montag bis mittwoch jederzeit
gerne nach vereinbarung

sam scherrer contemporary
2. stock
kleinstrasse 16
8008 zürich
044 260 44 33
www.samscherrer.ch

10
YEARS

